

Ferd. Flinsch

Leipzig :: G. m. b. H. :: Berlin

Sämtliche Papiere für den
Verlagsbuchhandel

Neuheit:

Sammetmatt gerippt Feindruckpapier

Ein vornehmes, elegantes Papier, von
vorzüglicher Druckfähigkeit, für bessere
Bücher — Zeitschriften — feine Akzidenzen.



Autotypie
Zinkograph.

LOUIS GERSTNER

Holzschnitte
Galvanos

Chemigraphische Kunstanstalt
LEIPZIG

Spitzertypie-Clichés
patent. Verfahren
naturgetreue Wiedergabe wissenschaftlicher Arbeiten, auch Bleistift-
Zeichnungen, alter Radierungen, Skripturen, Skulpturen etc.

Lithographie **DREIFARBENDRUCK** Kartographie
geeignet.

Z

Im November 1910

gelangt zur Ausgabe:

Offizielles Adressbuch des Deutschen Buchhandels Dreiundsiebzigster Jahrgang 1911

Im Auftrage des Vorstandes bearbeitet von
der Geschäftsstelle des Börsenvereins der
Deutschen Buchhändler zu Leipzig.
Mit dem Bildnis und der Lebensbeschreibung
Johannes Stettners.

Die grosse Ausgabe in 1 Band kostet für Mit-
glieder des Börsenvereins gebunden
10 Mark, für Nichtmitglieder **12 Mark**.

Dieselbe Ausgabe in 2 Bänden. Gebunden.
Abteilung I mit Schreibpapier durchschossen.
Für Mitglieder d. Börsenvereins **13 Mark**,
für Nichtmitglieder **15 Mark**.

Die kleine Ausgabe (enthaltend: Bildnis und
Lebensbeschreibung, Firmenverzeichnis und An-
gabe der Handlungsinhaber etc., die mit ihren
Firmen nicht übereinstimmende Namen führen,
Verzeichnis der Verstorbenen und der Jubiläen,
Telegrammadressen - Verzeichnis, Gesamt-Ver-
zeichnis der Inhaber von Postscheck-Konten
innerhalb des Deutschen Reichs, deutschen, öster-
reich.-ungarischen und schweizerischen Posttarif,
internationale Umrechnungstabelle für Postan-
weisungen, sowie Empfehlungsanzeigen und
Beilagen) kostet für Mitglieder des Börsen-
vereins sowohl, als auch für Nichtmitglieder
gebunden **nur 3 Mark**.

Bestellungen erbitten wir, soweit noch nicht erfolgt, umgehend.
Leipzig, im Oktober 1910.

**Geschäftsstelle des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.**